

BERN

ARTIKEL VORLESEN 

Gründung eines Instituts für Konfliktbearbeitung

In Bern wird am 21. September, am internationalen Tag des Friedens, die neue Niederlassung des Wiener Instituts für Integrative Konfliktbearbeitung und Friedensentwicklung (IIKF) gegründet.

Ziele von IIKF in der Schweiz ist neben der Durchführung von Ausbildungen zur gewaltfreien Konflikttransformation, die Förderung einer gewaltfreien Gesellschaft. Geplant sind lokale wie auch internationale Projekte in den Bereichen Bildung, Mediation und Dialog.

IIKF beherbergt die Zweigstelle des internationalen Transcend-Netzwerks des Friedens- und Konfliktforschers Johan Galtung und führt entsprechende Ausbildungen für Organisationen wie die OSZE oder die Diplomatische Akademie in Wien, durch.

Ab November startet erstmals ein entsprechender Trainingslehrgang in der Schweiz.

Das IICP hat Konfliktmediation in Skopje, Mazedonien und mit der OSZE und UNDP in Südkirgistan durchgeführt und verfolgt aktuell ein Wiederaufbauprojekt in Sri Lanka.

pd/fz [20.09.07 16:55]

Wege zum Wachstum

nachhaltigen Erfolg sichern original von der Uni
St.Gallen

www.es.unisg.ch/management-semianre

cablecom digital tv

1/2 Preis - ein halbes Jahr lang ! Sie sparen 60
Franken

www.cablecom.ch/digitalTV

MEINUNGEN ZUM THEMA


[\[📄 Neuen Beitrag erstellen\]](#)[\[📄 Neuen Beitrag erstellen\]](#)